



HATSAN
ARMS COMPANY

ESCORT MAGNUM

Semi Automatic Shotgun

Selbstladeflinte

Fusil semi-automatique

Escopeta de carga automática



Instruction Manual

GB

Gebrauchsanweisung

DE

Manuel D'Instruction

FR

Manual De Instrucción

ES

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
SICHERHEITSMASSNAHMEN _____	18
BEDIENELEMENTE ALLGEMEINE BEGRIFFE _____	19
EXPLOSIONSZEICHNUNG _____	20
TEILEAUFLISTUNG _____	21
TECHNISCHE DATEN UND DETAILS _____	22
SICHERHEITSRELEVANTE KONTROLL-UND BEDIENELEMENTE	22
ZUSAMMENBAU DER WAFFE _____	23
LADEVORGANG _____	24
MAGAZINSPERRKNOPF _____	25
MAGAZINREDUZIERUNG _____	25
SCHIESSEN _____	25
CHOKES _____	26
ENTLADEVORGANG _____	27
ZERLEGEN DER WAFFE _____	27
SCHAFTVERSTELLUNG _____	28
PFLEGE, REINIGUNG, ÖLEN _____	28
BILDBESCHREIBUNGEN ZU ALLEN FUNKTIONEN _____	58 - 59

DE

ACHTUNG !

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung genau durch, bevor Sie die Waffe benutzen. Falsche Bedienung kann ernste Probleme, Verletzungen oder schlimmstenfalls tödliche Unfälle für Sie oder Sie umgebende Personen bedeuten.

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung immer zusammen mit Ihrer Waffe auf. Versichern Sie sich, alle nachfolgenden Gebrauchs- und Sicherheits- und Warnhinweise vor Gebrauch der Waffe zu beachten. Verkaufen, verleihen oder überlassen Sie die Waffe nur an berechnigte Personen zusammen mit dieser Gebrauchsanweisung.

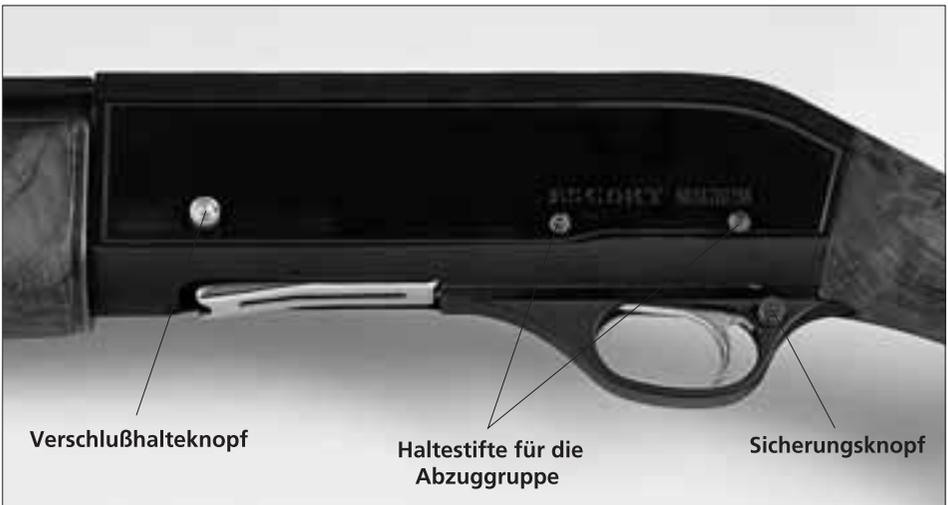
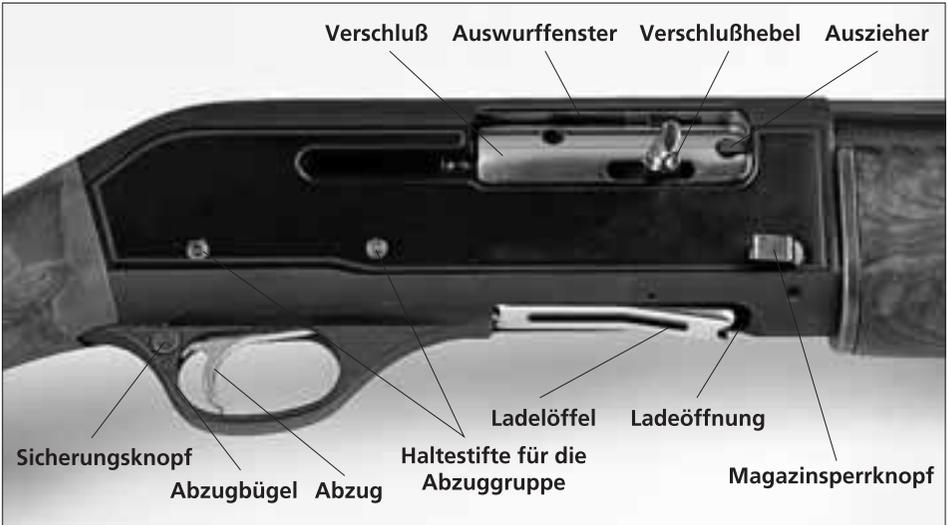
ACHTUNG !

Halten Sie den Finger immer außerhalb des Abzugbügels und sichern Sie die Waffe bis unmittelbar vor der Schußabgabe auf das von Ihnen bewußt anvisierte Ziel. Die Sicherung ist aktiviert, wenn der rote Ring des Sicherungsknopfes komplett unsichtbar ist und der Sicherungsknopf nicht mehr weiter in Richtung "ON" bewegt werden kann.

SICHERHEITSMASSNAHMEN:

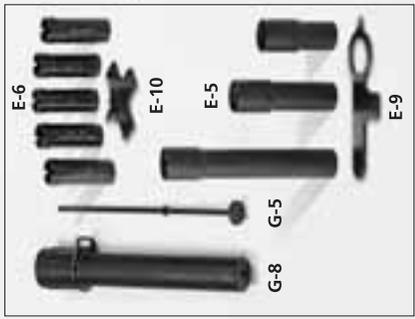
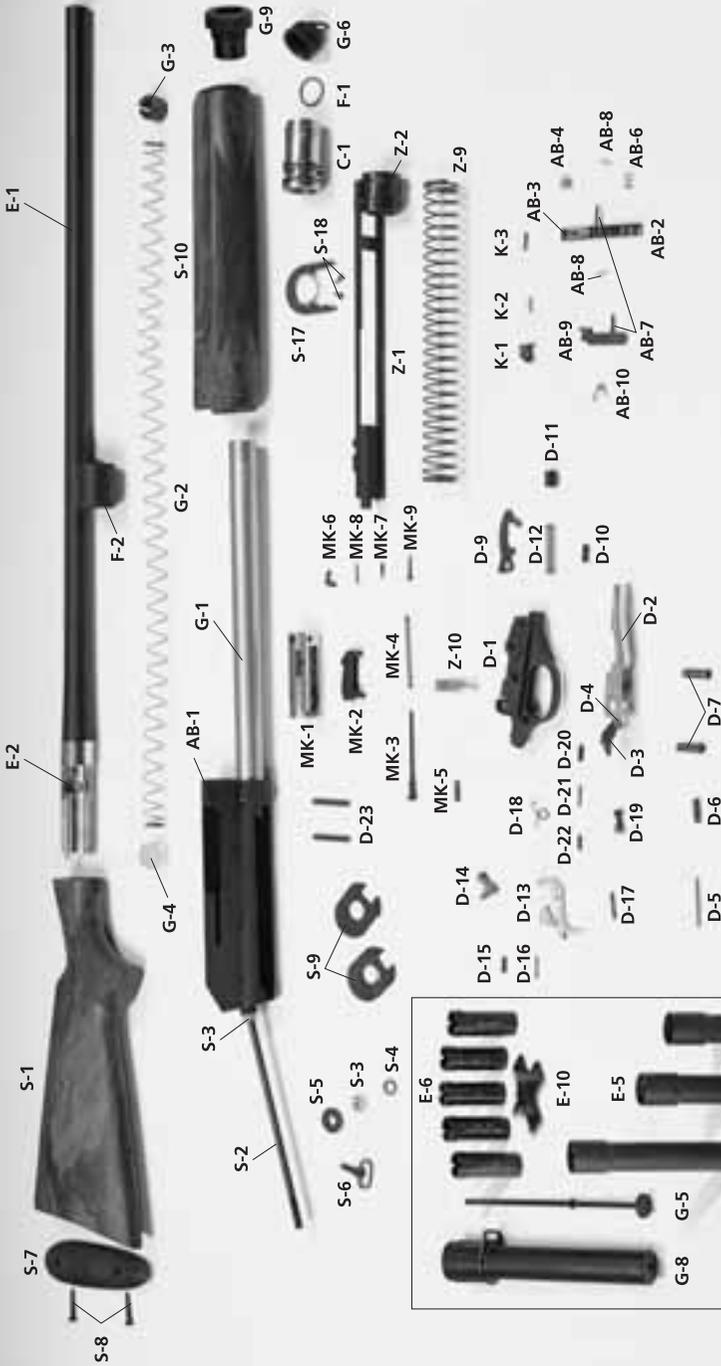
- richten Sie die Waffe nur in eine sichere Richtung, am besten ungeladen. Richten Sie die Waffe nur auf das von Ihnen bewußt ausgesuchte und anvisierte Ziel. Spielen Sie nicht mit der Waffe. Jede Waffe ist eine potenzielle Gefahr.
- Halten Sie den Finger nicht im Abzugbereich wenn Sie andere Teile der Waffe bedienen.
- Sichern Sie stets die Waffe bis unmittelbar vor der Schußabgabe
- Richten Sie die Mündung nie auf sich, andere und in eine unsichere Richtung, halten Sie Hand oder Finger nie über die Mündung
- Versichern Sie sich daß der Lauf stets frei ist von groben Verunreinigungen und Fremdkörpern
- Entladen Sie die Waffe nach Gebrauch und verwahren Sie sie nur ungeladen in einem sicheren Behältnis
- Zielen Sie nur auf sichere Ziele, vermeiden Sie die Gefährdung Ihrer Umgebung, sorgen Sie immer für ge-nügend Kugelfang, vermeiden Sie Abpraller durch Flachsüsse auf harten Untergrund oder Wasser
- Bewahren Sie Waffe und Munition getrennt von einander in einem sicheren Behältnis außerhalb der Reichweite von unbefugten Personen und Kindern auf.
- Transportieren Sie die Waffe nur in ungeladenem und gesichertem Zustand, übersteigen Sie keine Hindernisse mit geladener Waffe
- Versichern Sie sich immer eines gesicherten Zustandes der Waffe, wenn Sie sie an Dritte übergeben.
- Verwenden Sie niemals eine Waffe unter Alkohol- oder Drogeneinfluß
- Verwenden Sie beim Schießen Augen- und Gehörschutz, das gilt auch für Personen in Ihrer Umgebung
- Schützen Sie sich bei der Reinigung vor Bleiablagerungen der Munition im Lauf. Waschen Sie nach dem Reinigen gründlich Ihre Hände.
- Sorgen Sie beim Schießen in geschlossenen Räumen für ausreichende Belüftung.
- Jede Verletzung, Fehlfunktion oder sonstige Probleme, die durch den Gebrauch mangelhafter, flascher, falsch geladener Munition entstehen, schließen eine spätere Garantieleistung des Herstellers oder Importeurs aus.

BEDIENELEMENTE AN DER WAFFE - ALLGEMEINE BEGRIFFE



DE

EXPLOSIONSZEICHNUNG



TEILEAUFLISTUNG ZU

CODE

AB-1	Receiver
AB-2	Carrier Latch
AB-3	Carrier Latch Plate
AB-4	Bolt Release Button (Carrier Latch Button)
AB-6	Carrier Latch Spring
AB-7	Latch Pins (2)
AB-8	Latch Pin Springs (2)
AB-9	Shell Latch
AB-10	Shell Latch Spring
K-1	Magazine cut-off Button
K-2	Magazine cut-off Spring
K-3	Magazine cut-off Pin
MK-1	Bolt
MK-2	Locking Block
MK-3	Firing Pin
MK-4	Firing Pin Spring
MK-5	Firing Pin Stop
MK-6	Extractor
MK-7	Extractor Spring Guide
MK-8	Extractor Spring
MK-9	Extractor Retaining Pin
Z-1	Action Bar
Z-2	Action Bar Bushing
Z-9	Recoil Spring
Z-10	(Bolt) Cocking Handle
C-1	Gas Piston
F-1	"O" Ring
G-1	Magazine Tube
G-2	Magazine Spring
G-3	Magazine Spring Retaining Plug
G-4	Magazine Spring Follower
G-6	Fore-End Cap
G-9	Fore-end Washer (on wooden stocks)
E-1	Barrel
E-2	Barrel Tang
F-2	Gas Cylinder

CODE

S-1	Stock
S-2	Stock Connection Rod
S-3	Stock Connection Rod Nut
S-4	Stock Connection Rod Spring Washer
S-5	Stock Connection Rod Washer
S-6	Stock Swivel
S-7	Butt-Plate
S-8	Butt-Plate Screws
S-9	Stock Drop Spacers (2)
S-10	Fore-End
S-17	Fore-End Plate
S-18	Fore-End Plate Screws
D-2	Carrier
D-3	Carrier Level
D-4	Carrier Level Pin
D-5	Carrier Spring
D-6	Carrier Spring Guide
D-7	Carrier Pins (2)
D-9	Hammer
D-10	Hammer Pin
D-11	Hammer Spring Guide
D-12	Hammer Spring
D-1	Trigger Plate
D-13	Trigger
D-17	Trigger Pin
D-18	Trigger Spring
D-14	Sear
D-15	Sear Spring Guide
D-16	Sear Spring
D-19	Safety Button
D-20	Safety Spring Guide
D-21	Safety Spring
D-22	Safety Spring Retaining Pin
G-8	Magaine Extension (with swivel)
G-5	Magazine Plug
E-5	Extension Chokes
E-6	Screw-in Chokes
E-9	Choke Wrench for Extension Chokes
E-10	Choke Wrench for Screw-in Chokes

TECHNISCHE DATEN UND DETAILS

Ergänzen Sie zunächst die Daten Ihrer Escort Magnum Selbstladeflinte:

Modell	Waffennummer	Lauflänge	Patronenlager	Kaliber	Waffentyp
Escort Magnum	71 cm	76 mm	12/76	Selbstladeflinte

• Alle Escort Magnum Selbstladeflinten haben ein 76 mm langes Patronenlager für Schrotpatronen und Slugs im Kaliber 12/76 ab 28 gr. Ladung. Sie können auch problemlos Patronen mit 70 mm Hülsenlänge verschießen.

- (50 cm)
- (55 cm)
- (61 cm)
- (66 cm)
- (71 cm)
- (76 cm)

• Schaft aus türkischem Nußbaumkernholz - Ölschaft ohne Backe

SICHERHEITSRELEVANTE BEDIEN-UND KONTROLLELEMENTE

(**Rechts** und **Links** im folgenden dieser Gebrauchsanweisung sind Angaben aus Sicht des Schützen bei angeschlagener Waffe).

Sicherung - Sicherungsknopf:

Er befindet sich hinter dem Abzug auf dem Abzugsbügel. Die Sicherung ist eine Abzugsicherung. Sie blockiert im gesicherten Zustand die Auslösung des Abzuges.

Sichtbarer roter Ring auf der linken Seite - Waffe ist **entsichert**.

Nicht sichtbarer roter Ring auf der linken Seite - Waffe ist **gesichert**.

ACHTUNG !

- 1) **Vertrauen Sie nie alleine der mechanischen Sicherung. Sie ersetzt nie den korrekten Umgang mit der Waffe. Fehlfunktionen können auftreten durch Verschmutzungen, Rost, fehlerhafte Produktion, fehlerhafte Reparatur oder Zusammenbau der Waffe.**
- 2) **Keine mechanische Sicherung schützt vor dem Umgang mit der Waffe durch unberechtigte Personen.**
- 3) **Behandeln Sie Waffen immer so, als hätten Sie keine mechanische Sicherung oder keine funktionierende Sicherung. Rechnen Sie immer mit Fehlern.**

DREI REGELN FÜR SICHERUNGEN

- 1) Vertrauen Sie nie alleine der mechanischen Sicherung. Sie ersetzt nie den korrekten Umgang mit der Waffe. Fehlfunktionen können auftreten durch Verschmutzungen, Rost, fehlerhafte Produktion, fehlerhafte Reparatur oder Zusammenbau der Waffe.
- 2) Keine mechanische Sicherung schützt vor dem Umgang mit der Waffe durch unberechtigte Personen.
- 3) Behandeln Sie Waffen immer so, als hätten Sie keine mechanische Sicherung oder keine funktionierende Sicherung. Rechnen Sie immer mit Fehlern.

Verschlußhalteknopf

Er befindet sich auf der linken Seite des Verschlußgehäuses vor der Abzuggruppe. Wird er bei geöffnetem Verschluß betätigt, löst er den Verschlußblock und den Ladelöffel, eine Patrone wird in das Patronenlager zugehrt und der Verschluß geschlossen.

Der Ladelöffel befindet sich am unteren Teil des Verschlußgehäuses vor der Abzuggruppe. Er führt die Patronen aus dem Magazin zum Patronenlager zu.

Abzug

Das Abzugzügel befindet sich im inneren Bereich des Abzugbügels.

Spannhebel

Er befindet sich am Verschlußblock und dient zur Öffnung des Verschlußes.

Vorderschafthalteschraube mit Riemenbügel

Sie befindet sich am vorderen Ende des Vorderschaftes vor dem Magazinrohr unter dem Lauf. Zur stabilen Verbindung des Vorderschaftes mit der Waffe wird sie im Uhrzeigersinn auf das Magazinrohr aufgeschraubt. **(3)**

ZUSAMMENBAU DER WAFFE

Ihre neue ESCORT MAGNUM wird zerlegt im Karton ausgeliefert. Der Lauf ist getrennt vom vormontierten Waffenkörper untergebracht. Nehmen Sie vor dem Zusammenbau der Waffe alle Teile aus der Schutzverpackung. Lesen Sie vor dem Zusammenbau die Kapitel "Bedienelemente" und "Sicherheitsmaßnahmen".

DE

ACHTUNG !

Bevor Sie den Lauf montieren, kontrollieren Sie ob der Lauf frei von Fremdkörpern und groben Verschmutzungen und Beschädigungen ist.

Versichern Sie sich, daß das Magazin und Verschlußgehäuse ungeladen ist.

Montage des Laufes in die Waffe:

- Schrauben Sie die Vorderschafthalteschraube gegen den Uhrzeigersinn vom vormontierten Waffenkörper ab. **(4A)**
- Nehmen Sie zur Demontage des Vorderschaftes das Schlußstück des Vorderschaftes ab **(4B)**
- Ziehen Sie den Vorderschaft vorsichtig vom Waffenkörper nach vorn ab. **(5)**
- Kontrollieren Sie den korrekten Sitz des Gummi-O-Rings. **(6)**
- Führen Sie den Lauf mit der Kammerverlängerung in das Verschlußgehäuse ein. Der vordere Führungsring am Lauf wird dabei über das Magazinrohr gestreift. Die Lauf- oder Kammerverlängerung muß zwischen Verschlußstück und Verschlußgehäuse in Richtung des Hinterschaftes eingeführt werden. Ziehen Sie das Verschlußstück mittels Verschlußhebel nach hinten bis es einrastet und gehalten wird. Schieben Sie dann den Lauf nach hinten in Richtung des Verschlußstücks in seine entgültige Position **(7)**.
- Bringen Sie den Vorderschaft wieder an. Achten Sie auf den korrekten festen Sitz des Vorderschaftes in der Führung am Verschlußgehäuse. **(8)**
- Komplettieren Sie den Vorderschaft vorne wieder mit dem Schlußstück und schrauben Sie die Vorderschafthalteschraube im Uhrzeigersinn fest auf. **(9)**
- Kontrollieren Sie nochmals den festen Sitz aller Teile, nehmen Sie die Finger aus dem Auswurfenster und betätigen Sie den Verschlußhalteknopf um das Verschlußstück nach vorne

- schnellen zu lassen. **(10)**
- Betätigen Sie das Abzugzüngel um die Waffe zu entspannen.

ACHTUNG !

- 1) Wenn der Verschuß nicht schließt,
- 2) Ein Zwischenraum zwischen Vorderschaft und Verschußgehäuse auftritt,
- 3) Der Lauf nicht festsetzt.

Zerlegen Sie die Waffe wieder und beginnen Sie mit dem Zusammenbau von neuem oder nehmen Sie die Hilfe eines Büchsenmachers in Anspruch.

LADEN

ACHTUNG !

- Nehmen Sie den Finger vom Abzug wenn Sie nicht schießen wollen
- Kontrollieren Sie stets den Lade- und Sicherungszustand der Waffe vor dem Ladevorgang (Kammer, Magazin und Verschuß)
- Halten Sie die Waffe beim Laden in eine ungefährliche Richtung
- Verwenden Sie nur zulässige Munition (Hülsenlänge 70 mm und 76 mm)
- Laden Sie die Waffe nur in gesichertem Zustand

LADEVORGANG

- halten Sie die Mündung in eine ungefährliche Richtung.
- aktivieren Sie die mechanische Sicherung.
- öffnen Sie den Verschuß mittels Verschußhebel bis der Verschuß im Verschußgehäuse einrastet und offen bleibt. **(3)**
- Legen Sie die 1. Patrone ins Auswurffenster ein. **(11)**
- Betätigen Sie den Verschußhalteknopf, nehmen Sie vorher die Finger aus dem Auswurffenster. Der Verschuß schnell vor, der Ladelöffel hebt sich und führt die Patrone dem Patronenlager zu während sich der Verschuß schließt. **(10)**
- Drehen Sie die Waffe in der Hand so, daß Sie den Ladelöffel sehen, drücken Sie den Verschußhalteknopf und führen Sie die nächste Patrone unter Anhebung des Ladelöffels in das Magazinrohr. Wiederholen Sie das mit der nächsten Patrone bis Sie den Anschlag der vorderen Patrone am Magazinende fühlen. **(12)**
- Lassen Sie den Verschußknopf los.

ACHTUNG !

Die Waffe ist jetzt fertig geladen (1 Patrone im Patronenlager, 2 Patronen im Magazin = 1+2) und feuerbereit.

DER MAGAZINHALTEKNOPF

Im gedrückten Zustand verhindert der Magazinhalteknopf das Laden des Magazins. In diesem Zustand kann der Verschuß geöffnet und die Patrone aus dem Patronenlager entnommen werden und/oder eine neue Patrone (möglicherweise anderer Ladung) in das Auswurffenster eingelegt und der Patronenlager zugeführt werden.

ACHTUNG !

Die Magazinsperre ist keine Sicherung! Ist die Patrone im Patronenlager, ist die Waffe im ungesicherten Zustand trotzdem feuerbereit. Aktivieren Sie vor der Betätigung der Magazinsperre die Sicherung und entfernen Sie dann erst die Patrone aus dem Patronenlager.

VERWENDUNG DER MAGAZINSPERRE

- Richten Sie die Waffe in eine sichere Richtung.
- Aktivieren Sie die Magazinsperre mittels Magazinsperrknopf auf der rechten Seite der Waffe. Er befindet sich im vorderen Bereich des Verschußgehäuses. **(13)**
- Öffnen Sie den Verschuß um die Patrone über das Auswurffenster aus dem Patronenlager zu entnehmen **(14)**. Eine Zuführung einer neuen Patrone aus dem Magazin ist jetzt blockiert.
- Die Kammer kann jetzt neu geladen werden indem eine neue Patrone ins Auswurffenster eingelegt wird. Betätigen Sie jetzt den Verschußhalteknopf, der Verschuß schließt und führt die neue Patrone ins Patronenlager. Bitte nehmen Sie die Finger aus dem Auswurffenster - Verletzungsgefahr. **(10)** Die Betätigung des Verschußhalteknopfes hebt die Magazinsperre auf.

MAGAZINREDUZIERUNG

Die Ladekapazität Ihrer ESCORT MAGNUM Selbstladeflinte beträgt 1+2 Schuß. Das Magazin ist auf 2 Patronen permanent reduziert. Jeder Versuch die Magazinreduzierung zu entfernen führt zu Schäden an der Waffe und schließt Garantieleistungen des Herstellers oder Importeurs aus. Sie verletzt das Gesetz.

ACHTUNG !

Achten Sie darauf, daß Ihre Finger nicht im Weg des Verschußblocks sind - Verletzungsgefahr. Sichern Sie die Waffe bis unmittelbar vor der Schußabgabe. Der Verschuß bleibt nach dem letzten Schuß normalerweise offen, versichern Sie sich aber, daß das Patronenlager wirklich leer ist. Jede Selbstladeflinte lädt aus dem Magazin selbsttätig nach, solange Munition im Magazin ist. Die Waffe ist also dann stets feuerbereit!

Schießvorgang

- Tragen Sie beim Schießen stets Augen- und Gehörschutz.
- Laden Sie die Waffe wie im Kapitel "Laden" beschrieben.
- Richten Sie den Lauf nur in eine sichere Richtung
- Entsichern Sie während Sie zielen
- Ziehen Sie den Abzug, der Schuß löst aus.

Infolge von Zuführungs- oder Auswurfproblemen kann es zu Funktionsstörungen des selbsttätigen Ladevorganges kommen. Sichern Sie zunächst die Waffe. Betätigen Sie den Magazinsperrknopf. Öffnen Sie den Verschuß bis dieser im Verschußgehäuse einrastet. Entnehmen Sie die Patrone oder leere Hülse aus dem Auswurffenster.

ACHTUNG !

- Bei Zündversagern richten Sie die Mündung der Waffe in eine sichere Richtung, aktivieren Sie die Sicherung. Öffnen Sie den Verschuß erst nach 30 Sekunden. Entnehmen Sie die Patrone und kontrollieren Sie das Zündhütchen auf einen sichtbaren Eindruck des Schlagbolzens. Ist der Eindruck auf dem Zündhütchen tief, liegt ein Fehler der Munition vor, ist der Eindruck nur leicht, laden Sie die Patrone erneut und versuchen Sie die Schußabgabe. Funktioniert Sie auch jetzt nicht und wiederholt sich der Fehler mehrmals, geben Sie die Waffe zur Überprüfung an Ihren Büchsenmacher.
- Stellen Sie fest, daß einzelne Patronen lauter oder erheblich leiser knallen als vorherige, stoppen Sie das Schießen sofort, entladen Sie die Waffe. Untersuchen Sie den Lauf auf Fremdkörper oder Defekte genau! Gleiches gilt für das Verschußgehäuse und alle mechanischen Teile. Sollten Sie Defekte erkennen, nehmen Sie die Hilfe Ihres Büchsenmachers in Anspruch.

Ihre Waffe funktioniert mit allen fabrikgeladenen Schrotpatronen und Slugs im Kal. 12/70 und 12/76 ab einer Ladung von 28 gr.. Patronen mit Papierhülsen und/oder Filzpfropfen werden nicht empfohlen. Stahlschrote bis 2,6 mm Durchmesser bei max. ½-Choke können verschossen werden.

CHOKES UND IHRE VERWENDUNG

Ihre ESCORT MAGNUM Selbstladeflinte wird mit 5 Wechselchokes ausgeliefert. Die Chokes sind mündungsbündig und werden in das Laufinnengewinde eingeschraubt. Ein Choke-Schlüssel zur Arretierung liegt bei. Die verschiedenen Chokes erlauben Ihnen die Verwendung Ihrer Waffe in nahezu allen relevanten jagdlichen und sportlichen Situationen.

MÜNDUNGSBÜNDIGE CHOKES

Ihre ESCORT MAGNUM Selbstladeflinte wird mit 5 mündungsbündigen Chokes und einer Laufverlängerung (10cm) geliefert. Die Laufverlängerung kann anstatt eines Chokes in den Lauf eingeschraubt werden. Der Choke wird dann in den Mündungsbereich der Laufverlängerung eingeschraubt.

Folgende Chokes werden geliefert und sind anhand Ihrer Strichkerbung an der Mündung zu identifizieren:

Choke	Strichkerbung (inches / centimeters)
Screw-in	28 / 71

ACHTUNG !

Verwenden Sie die Laufverlängerung wie auch die Waffe nie ohne einen Choke in die Mündung einzuschrauben (Gefahr von Laufsprengungen und Gewindebeschädigung).

- F = Full 1/1 I
- IM = Improved Modified ¾ II
- M = Modified ½ III
- IC = Improved Cylinder ¼ IIII
- Cy = Skeet - Cylinder Cyl. IIIII

Choke	Laufverengung in (mm)	Deckung
Cylinder-Skeet	0-0.12 mm	40% - 53%
Improved Cylinder	0,25 mm	57%
Modified	0,5 mm	67%
Improved Modified	0,75 mm	73%
Full	1,0 mm	75%

Die Tabelle zeigt bei entsprechender Verengung der Laufmündung die Deckung der Schrotgarbe auf 36,5 m Entfernung bei einem Zieldurchmesser von 76 mm mit Patronen im Kal 12/76 an.

Einbau und Ausbau der Chokes aus dem Lauf

Schrauben Sie einen Choke Ihrer Wahl im Uhrzeigersinn in den Lauf ein und arretieren Sie ihn zuletzt mit dem beigefügten Chokeschlüssel um einen festen Sitz zu gewährleisten. Zur Entnahme lösen Sie zu nächst den Choke mit dem Choke-Schlüssel an und dann im weiteren von Hand.

ACHTUNG !

Nehmen Sie die Finger vom Abzug und sichern Sie vorher die Waffe.

ENTLADEVORGANG

- Richten Sie die Waffe in eine sichere Richtung und aktivieren Sie die mechanische Sicherung **(2)**
- Drücken Sie den Magzinsperrknopf und öffnen Sie den Verschuß. Entnehmen Sie die Patrone aus dem Patronenlager über das Auswurffenster. **(13 + 14)**
- Drücken Sie den Verschußhalteknopf und lassen Sie so den Verschuß nach vorne schnellen. Achtung nehmen Sie die Finger aus dem Auswurffenster und dem Weg des Verschußhebels - Verletzungsgefahr. **(10)**
- Deaktivieren Sie die Magazinsperre durch Drücken des Magazinsperrknopfes.
- Drücken Sie mit der Hand den Ladelöffel nach oben in Richtung Verschußblock. **(24)** Führen Sie in dieser Position den Verschußblock mittels Verschußhebel nach hinten bis zur Position wie in Bild **(25)** gezeigt. In dieser Position bleibt der Ladelöffel oben und gibt die Magazinöffnung frei. Ziehen Sie den Verschuß nun ganz nach hinten bis zum Anschlag und entnehmen Sie die Patronen aus dem Magazin. **(26)**
- Wiederholen Sie den Vorgang bis das Magazin vollständig entladen ist.
- Haben Sie das Magazin und das Patronenlager vollständig entleert, vergewissern Sie sich nochmals, daß beide leer sind.
- Lassen Sie den Verschuß nach vorne schnellen und entspannen Sie die Waffe durch Betätigung des Abzugzüngels. Richten Sie die Waffe in eine sichere Richtung.

DE

ZERLEGEN

ACHTUNG !

Bevor Sie die Waffe zerlegen, richten Sie sie in eine sichere Richtung und prüfen Sie, daß die Waffe nicht geladen ist. Sichern Sie die Waffe

Vorgehensweise beim Zerlegen:

- Bei entspanntem Zustand und geschlossenem Verschuß schrauben Sie die Vorderschaftalteschraube gegen den Uhrzeigersinn ab, entfernen sie das Verschußstück des Vorderschaftes. Ziehen Sie den Vorderschaft vom Magazinrohr nach vorne ab. **(4A + 4B)**

- Nehmen Sie den Lauf in die Hand und ziehen Sie ihn nach vorne aus der Verbindung mit dem Verschußgehäuse und dem Magazinrohr ab.
- Bringen Sie von Hand den Verschuß in die Position wie im Bild **(28)** gezeigt um den Verschußhebel abziehen zu können. Der Hebel wird über einen Mechanismus im Verschuß gehalten und kann so während des Schießens nicht aus dem Verschußblock fallen. **(28)**
- Streifen Sie den Gummi-O-Ring und den Gas-Piston vom Magazinrohr nach vorne ab. **(29)**
- Führen Sie den Verschuß und die Verschußführung nach vorne und nehmen Sie beides vorsichtig aus dem Verschußgehäuse. Achtung! Der Verschußblock kann dabei von der Verschußführung fallen. Richten Sie diese Einheit daher immer nach oben. **(30)**
- Zur Herausnahme der Abzuggruppe entfernen Sie die beiden Haltestifte wie im Bild **(31)** gezeigt. Ziehen Sie dann die Abzuggruppe aus dem Verschußgehäuse nach unten heraus. **(32)**
- Die Abzuggruppe läßt sich auch bei zusammengebauter Waffe entfernen.

ACHTUNG !

Sie sollten die Abzuggruppe nur zur Pflege und in Ausnahmefällen entfernen.

SCHAFTVERSTELLUNG

Die Senkung des Schaftes Ihrer ESCORT MAGNUM Selbstladeflinte kann durch Einlage von 1 oder 2 Scheiben zwischen Kolbenhals und hinterem Ende des Verschußgehäuses verändert werden. Hierzu finden Sie 2 Scheiben (1x 2 mm, 1x 2,5 mm stark) im Lieferumfang Ihrer Waffe. Lassen Sie diese nur von einem qualifizierten Büchsenmacher einbauen.

ACHTUNG !

Achten Sie darauf, daß vor Montagearbeiten die Waffe entladen und gesichert ist.

Montage und Demontage der Schaftsenkungsscheiben:

- Entfernen Sie die Schaftkappe. **(33)**
- Lösen Sie die Schaftverbindungsschraube. **(34)**
- Führen Sie eine oder beide Scheiben über die Schaftverbindungsstange fest an das Verschußgehäuse an und führen Sie den Hinterschaft über die Schaftverbindungsstange zum Verschußgehäuse hin. **(35)**
- Ziehen Sie die Schaftverbindungsschraube fest und achten Sie auf korrekten Sitz der Scheiben.
- Befestigen Sie die Schaftkappe wieder.
- Gehen Sie bei der Demontage in umgekehrter Reihenfolge vor.

REINIGUNG, PFELEGE, ÖLEN

ACHTUNG !

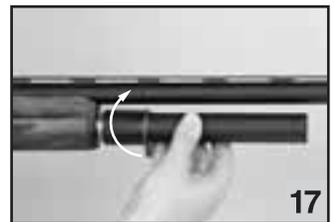
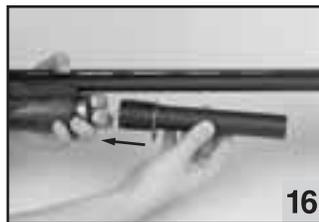
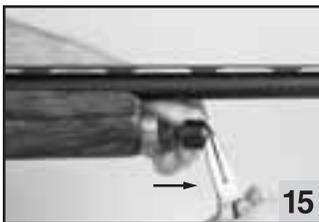
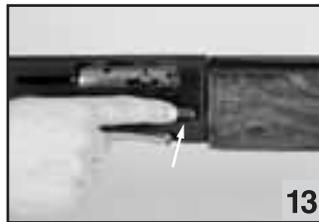
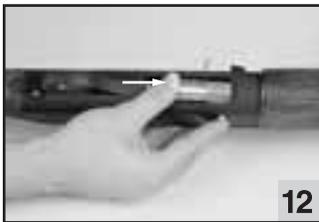
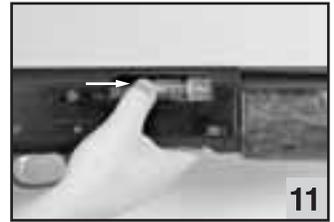
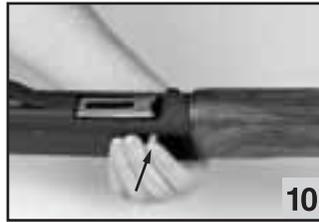
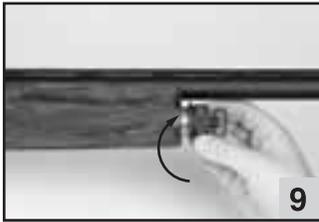
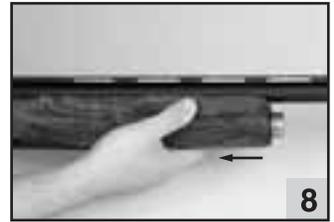
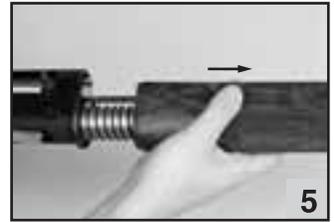
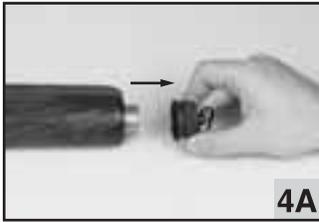
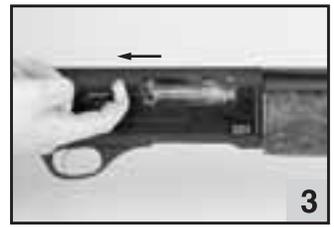
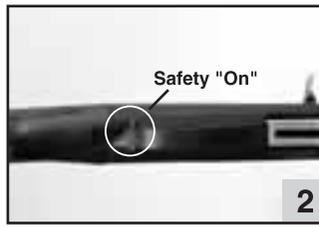
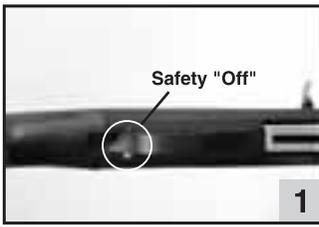
Bevor Sie mit der Pflege und Reinigung der Waffe beginnen, versichern Sie sich, daß die Waffe vollständig entladen und gesichert ist.

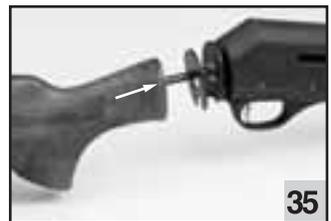
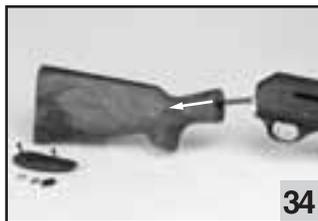
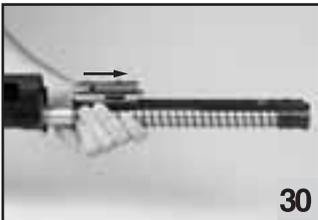
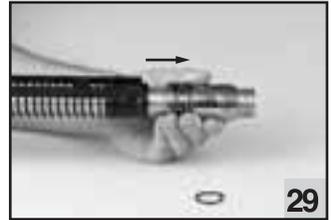
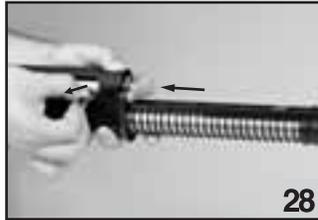
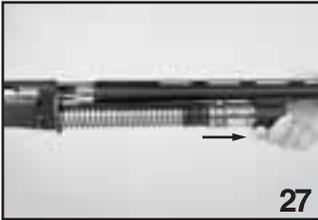
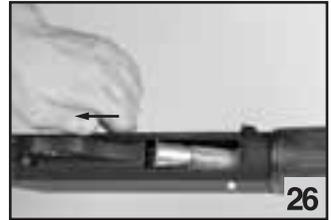
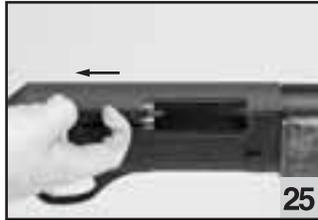
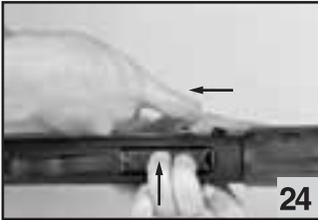
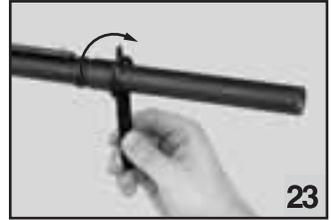
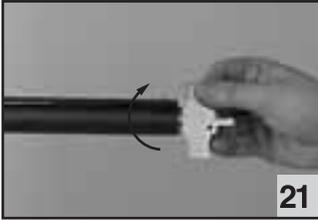
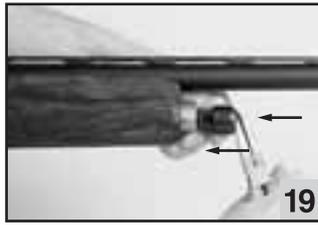
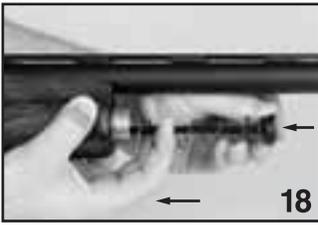
Es empfiehlt sich die Waffe nach dem Gebrauch regelmäßig zu reinigen und zu ölen, besonders aber nach dem Gebrauch bei feuchtem Wetter oder sonst korrosiver Atmosphäre.

Verwenden Sie dabei nur anerkannte Waffenpflegemittel und Öle

- Entfernen Sie Pulver- und Bleirückstände im Lauf mittels geeigneter Putzbürsten und Laufreiniger gründlich, ölen Sie den Lauf abschließend um Korrosion zu verhindern.

- Am Ende der Jagd- oder Sportsaison oder spätestens nach ca. 500 Schuß nehmen Sie den Verschuß und die Verschußführung aus der Waffe, entfernen Sie den Schmutz und Öl- oder Festrückstände und fetten/ölen Sie diese gleitenden Teile neu leicht ein.
- Gleiches gilt für die Abzuggruppe
- Reinigen Sie das äußere Magazinrohr von Schmutz mittels Ölreinigungstüchern und einem weichen Lappen. Ölen Sie die Oberfläche wieder leicht ein.
- Vom Äußeren des Laufes und Verschußgehäuses entfernen Sie Schmutz und Rückstände mit einer weichen Bürste oder Tuch und ölen diese leicht ein (Ölfilm).
- Alle äußeren Metallteile der Waffe sollten nach dem Gebrauch und zur Verwahrung mit einem leichten Korrosionsschutzfilm überzogen werden.
- Vermeiden Sie den Übermäßigen Gebrauch von Ölen, zu viel ist genauso falsch wie zu wenig!
- Kontrollieren Sie nach Gebrauch regelmäßig den freien Lauf des Gaspistons im Gaszylinder. Der Piston sollte nach jedem Gebrauch gereinigt und leicht eingeölt werden.
- Die beiden Auslaßöffnungen des Gaszylinders müssen stets frei und offen gehalten werden. Reinigen Sie den Gaszylinder von innen falls nötig.
- Prüfen Sie den Gummi-O-Ring auf Risse und Brüche. Ersetzen Sie ihn durch einen neuen wenn nötig (Lieferumfang).







HATSAN

ARMS COMPANY

Izmir - Ankara Karayolu 28. km. No. 289
35170, Kemalpaşa Izmir - TURKEY
Tel: +90 (232) 878 91 00 • Fax: +90 (232) 878 91 02

www.hatsan.com.tr info@hatsan.com.tr